

Antrag

auf Gewährung einer Landeszuwendung gemäß
Richtlinie zur Förderung des Sportstättenbaus und
der Sportstättenentwicklungsplanungen vom 21.11.2012,
letzte Änderung vom 08.01.2020 (ThürStAnz Nr. 3/2020)

Thüringer Landesverwaltungsamt
- Abteilungsgruppe Arbeits- und Wirtschaftsförderung
Weimarische Straße 45/46
99099 Erfurt

Eingangsstempel:

☐ Erstantrag

☒ Änderungsantrag

Datum: 28.11.2023

Aktenzeichen: ISS230024

I. Antragsteller

Antragsteller/Kommune:

Stadtverwaltung Schmalkalden

Altmarkt 1

98574 Schmalkalden

Ansprechpartner:

Babett Lehmer

Tel.-Nr.:

03683 667 212

Funktion des Ansprechpartners:

Sachbearbeiter

Fax-Nr.:

03683 6676212

E-Mail:

b.lehmer@schmalkalden.de

II. Projektbezeichnung und Durchführungszeitraum

Projektbezeichnung:

(Kurzbezeichnung)

Sport- und Freizeitzentrum, Stadion "Am Walperloh" in Schmalkalden

☐ Neubau

☒ Aus-/Umbau

☐ Erweiterungsbau

☒ Sanierung

☐ Modernisierung

☐ Havariemaßnahme

☐ Sportstättenentwicklungsplanung

geplanter Beginn der Baumaßnahme:

15.11.2024

geplantes Ende der Baumaßnahme:

30.10.2026

Der Antrag auf Genehmigung des vorzeitigen Maßnahmebeginns wird gestellt:

☒ ja

☐ nein

III. Beantragte Zuwendung (gemäß Ausgaben- und Finanzierungsplan)

Gesamtausgaben

in €

6.672.189,01

Zuwendung aus Landesmitteln

in €

3.879.854,25

IV. Bankverbindung

Kontoinhaber:

Stadtverwaltung Schmalkalden

IBAN:

DE81 8405 0000 1505 0000 30

Bank, Ort:

Rhön-Rennsteig-Sparkasse

BIC:

HELADEF1RRS

V. Zuwendungen von anderen staatlichen Stellen

Für die Maßnahme wurden bereits folgende weitere Zuwendungen beantragt, in Aussicht gestellt bzw. bewilligt:

Zuwendungsgeber/Zuwendungsbereich	Zuwendung in €	Status <i>Bitte auswählen!</i>
Zuwendung des Landkreises Schmalkalden-Meiningen	300.000,00	bewilligt
Gesamt	300.000,00	

VI. Angaben zum Projekt

Mit der Zuwendung soll folgendes Vorhaben im angegebenen Zeitraum verwirklicht werden:

(Beschreibung der Maßnahme/des Vorhabens, Konzeption und Ziel, Abstimmung mit anderen Stellen, soweit nicht in den beigelegten Unterlagen erläutert)

Ziel der Maßnahme ist der Aus-/ Umbau bzw. die Generalsanierung der Freianlagen im Stadion "Am Walperloh" in Schmalkalden. Dabei sollen vorrangig folgende Funktionen im Rahmen der Beantragung realisiert werden:

- Sanierung/ Umbau der vorhandenen Wettkampfanlage Typ B inkl. Verschiebung im Gelände
- Sanierung der anthropogen verfüllten Erosionsrinne im Baufeld (Baugrundverbesserung)
- Bau eines Allwetterplatzes und einer Doppelweit- und Dreisprunganlage
- Sanierung inkl. Verschiebung der Kugelstoßanlage
- Sanierung/ Modernisierung der Erschließung Medien (Be-/ Entwässerungsanlage; elektrotechnischen Anlagen)
- Aus-/ Umbau der Nebenflächen gem. der Erfordernisse
- Rückbau ehemaliger Funktionsgebäude

Weitere Ausführungen bitte als Anlage beifügen!

Begründung des Bedarfs bzw. der Notwendigkeit:

Massive Senkungserscheinungen durch aufgefüllten Hohlweg (lt. Baugrundgutachten: Erosionsrinne) im Bereich Laufbahn, Spielfeld und Spielfeldrand sowie die Nutzung als Baustraße für den Bau des Mehrzweckgebäudes haben dazu geführt, dass die Wettkampfanlage seit 2019 außer Betrieb ist.

Das Stadion spielt, sowohl im Bereich des Vereinssports, Breitensports als auch des Schulsports, in der Sportlandschaft der Stadt Schmalkalden und der Region eine zentrale Rolle. Ohne diese Maßnahme sind sämtliche dieser Aktivitäten nicht mehr realisierbar.

Weitere Ausführungen bitte als Anlage beifügen!

Angaben zum Planungsstand (z. B. Vorplanung, Entwurfsplanung)

Es liegt eine vollständige Entwurfsplanung der Hartung & Ludwig Casparius Architekten und Ingenieure GmbH für die Sportanlagen vor. Die, durch die Firma JNS-ING erbrachten Leistungen zur Technischen Ausrüstung dieser Sportanlagen liegen aktuell als Vorplanung vor.

VII. Eigentumsverhältnisse

- ☒ Eigentum
- ☐ Erbbaurechtsvertrag
- ☐ Mietvertrag
- ☐ Pachtvertrag

VIII. Erklärung zu §§ 8 und 9 des Thüringer Sportfördergesetzes

Die Sportstätte ist Bestandteil des Sportstättenleitplanes bzw. des Sportstättenentwicklungs-

☒ ja

planes der kreisfreien Stadt/des Landkreises vom

01.10.1999

☐ nein

IX. Anlagen zum Antrag**Folgende Anlagen sind Bestandteil des Antrages und mit dem Antrag einzureichen:***(vgl. Nr. 7.2.1 der Sportstättenbau-Förderrichtlinie)*

Nr. der Anlage	Bezeichnung	Bemerkungen
1	Übersichtsplan, Lageplan, amtlicher Katasterplanauszug mit eingetragenem Projekt (M 1:100)	
2	Erläuterung der vorgesehenen Maßnahme	
	Baubeschreibung	
	Erläuterung zur Veranlassung, zum Zweck der Maßnahme, zur Kapazität, zur Nutzung	
	Beschreibung der Lage und Beschaffenheit des Geländes	
	Beschreibung der Bau- und Ausführungsart mit Erläuterung der ver- und entsorgungs-technischen, maschinentechnischen, elektrotechnischen Anlagen und Einrichtungen	
	Begründung der Wirtschaftlichkeit mit mehreren Lösungsmöglichkeiten	
	Erläuterung zur Einhaltung der DIN- und EU-Normen sowie sonstiger Richtlinien im Sportstättenbau	
3	Eigentumsnachweis (Grundbuchauszug) bzw. Miet-, Pacht- oder Erbbaurechtsvertrag mit einer Restnutzungsdauer von mindestens der Zweckbindungsfrist	
4	Bauzeitenplan	
5	Kostenermittlung <i>(ggf. nach DIN 276, aktueller Stand)</i>	
6	Bauzeichnungen (Entwurfsplanung) in der Regel im Maßstab 1:100 (Grundrisse, Schnitte, Ansichten, nur bei Hochbauten), bei Außenanlagen M 1:200 oder 1:500	
7	Bestätigung der Finanzierung durch weitere Zuwendungsgeber <i>(falls vorgesehen)</i>	
8	Berechnung und Erklärung zu Deckung der Folgekosten <i>(bei Zuwendungen > 50.000 €)</i>	
9	rechtsaufsichtliche Würdigung bzw. kommunalaufsichtliche Stellungnahme <i>(nur bei Gebietskörperschaft)</i>	
10	Darstellung der Einordnung des Vorhabens in den jeweiligen Sportstättenentwicklungsplan	
11	Nachweis Gemeinnützigkeit <i>(bei Sportvereinen, -verbänden und anderen gemeinnützigen Trägern)</i>	entfällt
12	Stellungnahme der/des örtlich zuständigen Behindertenbeauftragten	
13	positive Stellungnahme der unteren Bauaufsichtsbehörde <i>(sofern genehmigungspflichtig, Vorbescheid ausreichend)</i>	
14	Erklärung des Finanzamtes bei vorliegender Vorsteuerabzugsberechtigung	entfällt
15	von zukünftigen Hauptnutzergruppen bestätigtes Raum- und Funktionsprogramm <i>(nur bei Neubauten bzw. Ersatzneubauten)</i>	
16	Berechnung der Flächen- und Rauminhalte nach DIN 277 <i>(nur bei Hochbauten)</i>	entfällt
17	Architektenverträge und Honorarberechnungen <i>(sofern vorhanden, Entwürfe ausreichend)</i>	
18	Baugrundgutachten <i>(soweit erforderlich)</i>	
19	Sonstige Unterlagen	keine
20		
21		
ANBest-Gk (abrufbar über den Downloadbereich des Förderprogramms auf: https://landesverwaltungsamt.thueringen.de unter Arbeits- und Wirtschaftsförderung)		verbleibt beim Antragsteller

X. Ausgaben- und Finanzierungsplan

Gesamtausgaben (in €)		Gesamt	2024	2025	2026
1.	Ausgaben				
1.1	Grundstück (Kgr. 100)		0,00	0,00	0,00
1.2	Bau (Kgr. 200-700, ohne 600 Ausstattung)	6.504.803,01	666.666,67	2.811.465,83	3.026.670,51
1.2.1	Herrichten und Erschließen (Kgr. 200)		0,00	0,00	0,00
1.2.2	Bauwerk-Baukonstruktionen (Kgr. 300)		0,00	0,00	0,00
1.2.3	Bauwerk-technische Anlagen (Kgr. 400)		0,00	0,00	0,00
1.2.4	Außenanlagen (Kgr. 500)	5.694.327,15	91.290,75	2.700.382,31	2.902.654,09
1.2.5	Baunebenkosten (Kgr. 700)	810.475,86	575.375,92	111.083,52	124.016,42
1.3	Ausstattung (Kgr. 600)	167.386,00			167.386,00
Gesamtsumme der Ausgaben		6.672.189,01	666.666,67	2.811.465,83	3.194.056,51

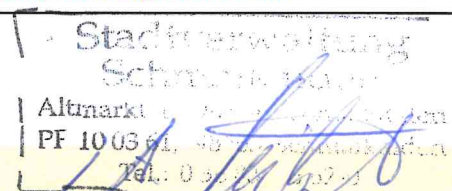
Finanzierung des Projektes bezogen auf die Gesamtausgaben (in €)*Bescheide bitte beifügen!*

2.	Eigenmittel (Kommune)	2.492.334,76	166.666,67	1.024.586,34	1.301.081,75
3.	Zuwendung des Landkreises	300.000,00	100.000,00	100.000,00	100.000,00
4.	Zuwendung anderer staatlicher Stellen		0,00	0,00	0,00
5.	Beiträge Dritter (Spenden/Eigenleistungen)		0,00	0,00	0,00
6.	Landesmittel	3.879.854,25	400.000,00	1.686.879,49	1.792.974,76
Gesamtsumme der Finanzierung		6.672.189,01	666.666,67	2.811.465,83	3.194.056,51

Kontrolle: Gesamtausgaben zu Gesamtfinanzierung**Hinweise:***Die Gesamtausgaben und die Gesamtfinanzierungsmittel müssen übereinstimmen.**Finanzierungsbeteiligungen von Gemeinden und Landkreisen müssen in den Haushaltsplänen eingeordnet sein.*

Schmalkalden, den 28.11.2023

Ort, Datum



Stempel/rechtsverbindliche Unterschrift/-en des Antragstellers

XI. Erklärungen des Antragstellers

Der Antragsteller erklärt, dass

1. die im Antrag gemachten Angaben richtig und vollständig sind.
2. mit dem Projekt noch nicht begonnen wurde und auch vor Bekanntgabe des Zuwendungsbescheides nicht begonnen wird, sofern kein vorzeitiger Maßnahmebeginn genehmigt wurde. Als Vorhabenbeginn ist grundsätzlich auch der Abschluss eines der Ausführung zuzurechnenden Lieferungs- oder Leistungsvertrages zu werten.
3. die Gesamtfinanzierung bei Gewährung der beantragten Förderung gesichert ist.
4. der beiliegende Ausgaben- und Finanzierungsplan nach den Grundsätzen einer sparsamen und wirtschaftlichen Haushaltsführung aufgestellt wurde und dass ihn die darin ausgewiesenen Beträge nach den ANBest-Gk binden. Weitere Deckungsmittel sind nicht vorhanden.
5. keine Ausgaben geltend gemacht werden, die bereits vor Beginn entstanden sind oder erst nach Abschluss des Vorhabens entstehen würden.
6. vom Inhalt der Allgemeinen Nebenbestimmungen für Zuwendungen zur Projektförderung an Gebietskörperschaften und Zusammenschlüsse von Gebietskörperschaften (ANBest-Gk) Kenntnis genommen hat und diese als rechtsverbindlich anerkennt.
7. für die Deckung der Ausgaben, die aus den hier beantragten Landesmitteln finanziert werden sollen, keine anderen Finanzmittel dauerhaft zur Verfügung stehen oder beantragt werden.
8. er für dieses Vorhaben zum Vorsteuerabzug gemäß § 15 UStG

☐ berechtigt ist

☒ nicht berechtigt ist

und dies im Ausgabenplan berücksichtigt hat.

9. er Eigentümer oder Erbbauberechtigter des Grundstücks ist, auf dem sich das geförderte Projekt befindet bzw. er in Besitz eines Miet- oder Pachtvertrages mit einer Restnutzungsdauer von mindestens Zweckbindungszeiten nach Nr. 7.4 der Förderrichtlinie ist.
10. er die Folgekosten (Betriebskosten) für das Vorhaben aufbringen kann.
11. er die aktuelle Sportstättenbauförderrichtlinie und das Thüringer Sportförderungsgesetz (ThürSportFG) vom 05.12.2018 (GVBl. S. 671-676), letzte Änderung vom 30.06.2020 (GVBl. S. 346) als verbindlich anerkennt.
12. der Zuwendungsgeber Angaben über das Projekt und die Förderhöhe bekannt geben darf.
13. er den betroffenen Personen im Sinne des Art. 4 DSGVO (z. B. Mitarbeiter, Ansprechpartner, Teilnehmer im Projekt) die Kenntnisnahme der "Datenschutzerklärung Förderverfahren" des TLVwA ermöglicht. Die allgemeinen oder auf den jeweiligen Empfänger orientierten Datenschutzerklärungen sind über den Bereich "FAQ Datenschutz" sowie über den Link <https://landesverwaltungsamt.thueringen.de> unter Arbeits- und Wirtschaftsförderung > Soziales, Familie, Jugend und Sport > Allgemeine Downloads zu den Richtlinien (SoFaJuSp) > Downloads abrufbar.

*** Status- und Funktionsbezeichnungen dieses Antrages gelten geschlechtsneutral. ***

Schmalkalden, den 28.11.2023

Ort, Datum

Stadtverwaltung
Schmalkalden
Altmarkt 1, 98574 Schmalkalden
PF 10 03 61, 98568 Schmalkalden
Tel.: 0 36 83 6 57-0

Stempel, rechtsverbindliche Unterschrift/en des Antragstellers